

ZAHLEN & FAKTEN

Wussten Sie schon?

212.000

... Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) gibt es im Jahr 2022 in Deutschland. Sie arbeiten überwiegend in Zahnarztpraxen, aber auch in Kliniken.

Quelle: Verband medizinischer Fachberufe e.V.

5,3

... Tuben Zahnpasta und 3,2 Zahnbürsten verbrauchte jede Person in Deutschland durchschnittlich 2021. Damit hat der Verbrauch zwar in den letzten Jahren deutlich zugenommen, bleibt aber nach wie vor hinter den Empfehlungen zurück (7,3 Tuben Zahnpasta bzw. 4 Zahnbürsten).

Quelle: BZÄK, Nachgezählt

12.513

... Personen haben im Jahr 2021 eine Ausbildung zum/zur Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) begonnen – 12 Prozent mehr als im ersten Corona-Jahr. Ein Drittel der Azubis war bei Ausbildungsbeginn jünger als 18 Jahre, 19 Prozent haben einen ausländischen Pass.

Quelle: Statistisches Bundesamt / Jahresbericht 2021/2022 der BZÄK

2 %

... der Deutschen haben zusätzliche Zähne im Mund – auch über die vier möglichen Weisheitszähne hinaus. Man nennt das Hyperdontie. Überzählige Zähne können im Ober- oder Unterkiefer vorkommen. Meist werden sie bei zahnärztlichen Kontrolluntersuchungen zufällig auf Röntgenbildern entdeckt.

Quelle: Bundeszahnärztekammer (BZÄK)

1.071

... Medizin- und Zahnmedizin-Studierende besuchten im Jahr 2020 ohne Abitur die Universität. Von der ZFA zur Zahnärztin – das geht auch über den Abschluss einer beruflichen Aufstiegsfortbildung oder über eine abgeschlossene Ausbildung plus mehrjährige Erfahrung in einem Gesundheitsberuf.

Quelle: CHE gemeinnütziges Centrum für Hochschulentwicklung

25.000

... Liter Speichel produzieren die Speicheldrüsen eines Menschen im Laufe seines Lebens – auf den Tag gerechnet ist das ungefähr ein Liter. Speichel unterstützt dabei nicht nur die Verdauung, die Spucke ist auch gesund für die Zähne.

Quelle: zahn.de

45 %

... aller Zahnarztpraxen haben im Jahr 2020 ausgebildet. Das sind insgesamt 17363 Praxen in Deutschland.

Quelle: Jahresbericht 2021/2022 der BZÄK

0,5 %

... der 12-Jährigen in Deutschland haben bereits eine Karieserfahrung. Im internationalen Vergleich kann sich die Zahl sehen lassen: In Spanien gilt dies für 1,1 Prozent und in Kroatien sogar für 4,2 Prozent der 12-Jährigen.

Quelle: BZÄK, Daten & Fakten 2022

7,7 %

... mehr Förderungen beim AufstiegsBAföG im letzten Jahr. Es gibt zahlreiche Unterstützungsmöglichkeiten für Mitarbeiter in der Zahnarztpraxis, die sich weiterbilden wollen. Alle Infos dazu sowie zum Meisterbonus, zu Aufstiegs- oder Weiterbildungsstipendium gibt es auf der Webseite der BLZK für Zahnärztliches Personal (siehe Kasten).

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kontakt

Referat Zahnärztliches Personal
der BLZK

Telefon: 089 230211-330/ -332

E-Mail:
zahnaerztliches-personal@blzk.de

Hier geht's zur
Seite

